



22.3454

**Motion Müller-Altermatt Stefan.
Das Bundesamt für Kultur soll
kulturelle Dachorganisationen
unterstützen können****Motion Müller-Altermatt Stefan.
Permettre à nouveau à l'OFC
de soutenir les organisations
faitières du domaine culturel**

CHRONOLOGIE

NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 16.04.24

NATIONALRAT/CONSEIL NATIONAL 17.04.24

Müller-Altermatt Stefan (M-E, SO): Das Bundesamt für Kultur unterstützt heute Berufsverbände im Kulturbereich, die sich für die Verbesserung der beruflichen Rahmenbedingungen ihrer Mitglieder einsetzen und diese gegen aussen vertreten. Das ist an sich sehr gut. Was aktuell nicht unterstützt wird, sind Dachverbände, die nicht direkt mit den Kulturschaffenden in Kontakt stehen. Das schreibt der Bundesrat in seiner Antwort auf meine Motion. Ich halte das für einen Fehler und möchte es ändern.

Es ist nicht jeder Kulturbereich gleich organisiert. Der Musikbereich beispielsweise ist natürlich sehr breit gefächert. Alle Genres haben aber die gleichen alltäglichen, praktischen Probleme. Schliesslich organisieren alle Genres Konzerte, sie veröffentlichen Musik, und sie wollen über das Radio, Streamingdienste usw. gehört werden. Ergo organisiert man sich in einem Dachverband und gleichzeitig in spezifischen Teilverbänden. Gleiches gilt für den Film, die Literatur, die visuelle Kunst, die Museen, für alle breiten Kulturbereiche.

Gerade die Covid-19-Pandemie hat gezeigt, wie eminent wichtig die Dachverbände sind, um die ganz praktischen Probleme der Kulturschaffenden effizient anzugehen. Es kann nicht sein und es wäre auch ineffizient, dass der Bund wegen zu enger Finanzierungsvorschriften der Kulturbranche vorschreibt, wie sie sich zu organisieren hat.

Der Bundesrat schreibt in seiner Stellungnahme zur Motion, dass man diese Motion ablehne, da "Dachorganisationen grundsätzlich auch ohne eine Änderung des Kulturförderungsgesetzes unterstützt werden können". Das will ich ja aber auch gar nicht. Ich will das Kulturförderungsgesetz nicht ändern. Ich will einfach die nötigen Anpassungen, damit diese Unterstützung der kulturellen Dachorganisationen wieder möglich ist. Der Bundesrat ist tatsächlich etwas widersprüchlich, wenn er sagt, man müsse, um die Motion umzusetzen, "einzig eine Anpassung von Artikel 6 Absatz 4 der Kulturförderungsverordnung" vornehmen. Voilà, dann haben wir ja bereits den Weg vorgezeichnet: Wir nehmen diese Motion morgen an, der Bundesrat ändert die Verordnung, und wir haben beste Voraussetzungen für die Kultur, gerade im Hinblick auf die nun zur Debatte stehende nächste Kulturbotschaft.

Ich bitte Sie entsprechend, diesen ersten Schritt zu machen und diese Motion morgen gutzuheissen.

Baume-Schneider Elisabeth, conseillère fédérale: Effectivement, la motion vise à ce que la Confédération soutienne les organisations faitières du domaine culturel. Le Conseil fédéral vous propose de rejeter la motion, car la loi sur l'encouragement de la culture permet déjà de soutenir, comme cela a été dit, les organisations d'acteurs culturels, et ce, sans opérer de distinction entre les faitières et les autres organisations. Une modification de la loi n'est donc pas nécessaire. Cela a été mentionné: seule une modification de l'ordonnance peut s'avérer utile, pour être plus précise.

En 2016, le choix a été fait de soutenir les organisations d'envergure nationale en contact direct avec les acteurs culturels. Ce choix permettait, entre autres, d'éviter les doubles subventionnements. Les faitières sont en effet avant tout financées par les cotisations de leurs membres, qui sont des associations, dont certaines sont soutenues, elles, par la Confédération. Or, force est de constater que la pandémie a démontré le rôle



AMTLICHES BULLETIN – BULLETIN OFFICIEL

Nationalrat • Sondersession April 2024 • Dritte Sitzung • 16.04.24 • 15h00 • 22.3454
Conseil national • Session spéciale avril 2024 • Troisième séance • 16.04.24 • 15h00 • 22.3454



essentiel des associations faîtières afin d'assurer les conditions-cadres adéquates dans le domaine de la culture. Il s'agit de la raison pour laquelle un projet est en cours, afin de déterminer un possible soutien de certaines prestations centralisées, justement centralisées par les faîtières, au bénéfice de leurs membres, concernant principalement la question des assurances sociales.

Je vous laisse décider demain de ce qui sera opportun par rapport à cette modification ou non de l'ordonnance.

Präsident (Nussbaumer Eric, Präsident): Aufgrund technischer Probleme mit der Abstimmungsanlage findet die Abstimmung morgen früh statt.

Schluss der Sitzung um 18.50 Uhr

La séance est levée à 18 h 50

AB 2024 N 721 / BO 2024 N 721

